

Migranten in Deutschland - Zahlen - Fakten - Zusammenhänge

## Schlechte Chancen für Menschen mit Migrationshintergrund im Bildungssystem?

Eine differenzierte Betrachtung



Prof. Dr. Ulrike Rockmann

## Inhalt

### **Teil I - Daten und Definitionen**

- Vorbemerkungen
- Datenquellen
- Ermittlung Grundgesamtheit

### **Teil II - Was wissen wir? Und was wissen wir nicht?**

- Risikolagen
- Ein Beispiel für Analysen:
  - Vorschulische Bildung
  - Übergang in die Schule
- Ergebnisse von Bildung: Bildungsstand



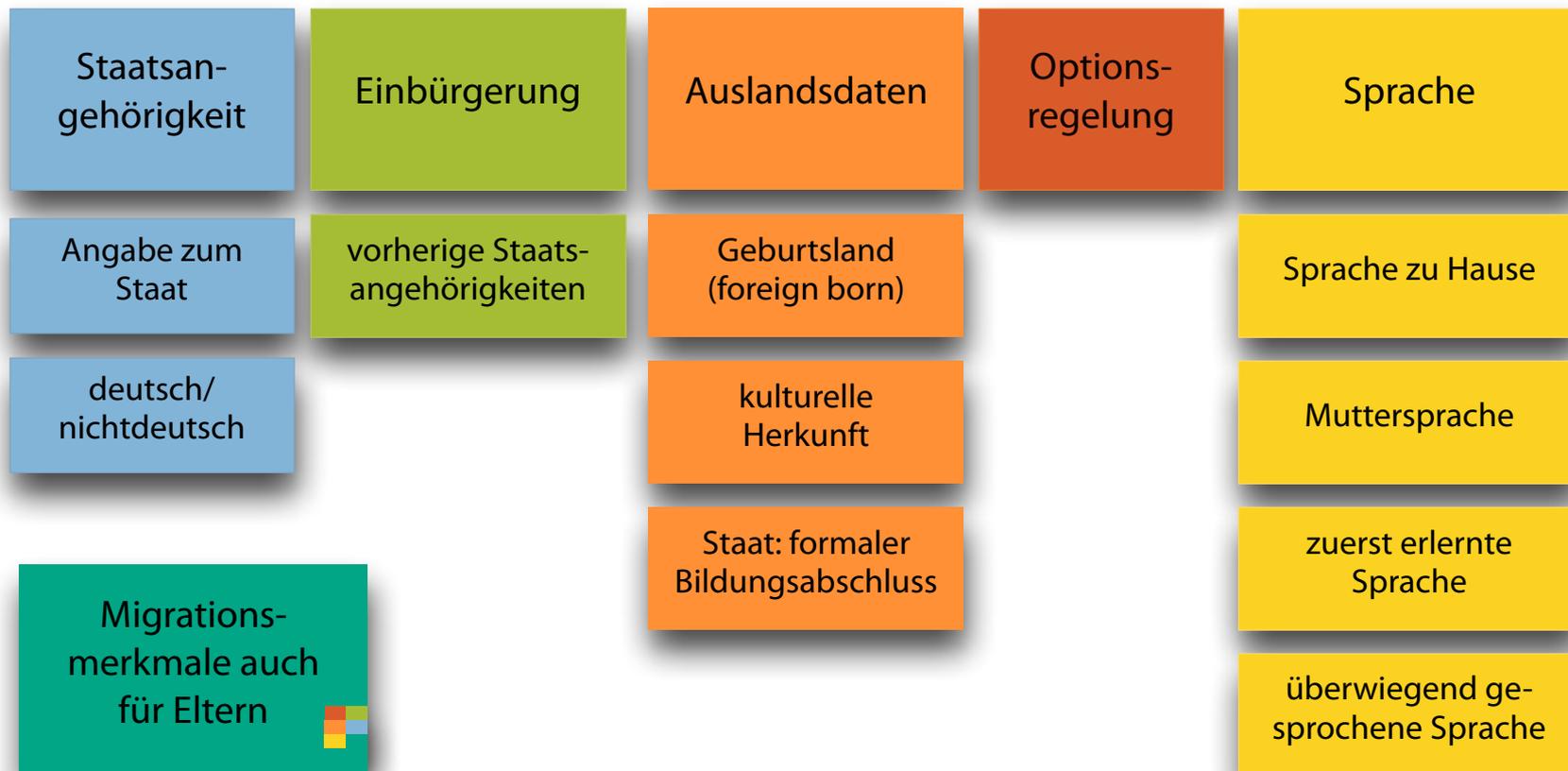
## Teil I - Daten und Definitionen - Vorbemerkung

- **Bildungsverständnis: Ziele**
  - individuelle Regulationsfähigkeit
    - sein Leben in der Gemeinschaft selbständig zu planen und zu gestalten
  - gesellschaftliche Teilhabe und Chancengleichheit
    - soziale Integration und die Aneignung von Kultur für alle

## Teil I - Daten und Definitionen - Vorbemerkung

- Rahmenbedingungen für Kinder
  - familiäre Situation, Strukturmerkmale der Familie
  - Bildungsniveau der Eltern, sozioökonomischer Status, Erwerbsbeteiligung der Eltern
  
- ➔ Risikolagen
  - sozial: beide Eltern nicht erwerbstätig
  - finanziell: Einkommen unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze (DE 2010: 1.735 €, 2 Erw.+2 Kinder u14)
  - bildungsbezogen: Bildungsfernes Elternhaus ( $\leq$  ISCED 2)
  
- ➔ Kinder mit Migrationshintergrund überproportional häufig in einer Risikogruppe

## Teil I - Daten und Definitionen - Merkmale Migrationshintergrund



## Teil I - Daten und Definitionen - Datenquellen

Amtliche Statistik	Verwaltungsdaten	Wissenschaftliche Erhebungen
Mikrozensus (MZ) (Zensus) 	Einwohnerregister (EWR) 	PISA/IGLU 
Kinder- und Jugendhilfe-Statistik (KJH) 	Einschulungsuntersuchung (ESU) 	IQB-Ländervergleich (IQB) 
allg. und Berufsschulstatistik (AS, BS) 	vorschulische Sprachstandserhebung (KITA) 	Vergleichsarbeiten (V) 
Hochschulstatistik (HS) 		Sozialerhebung (SOZ) 

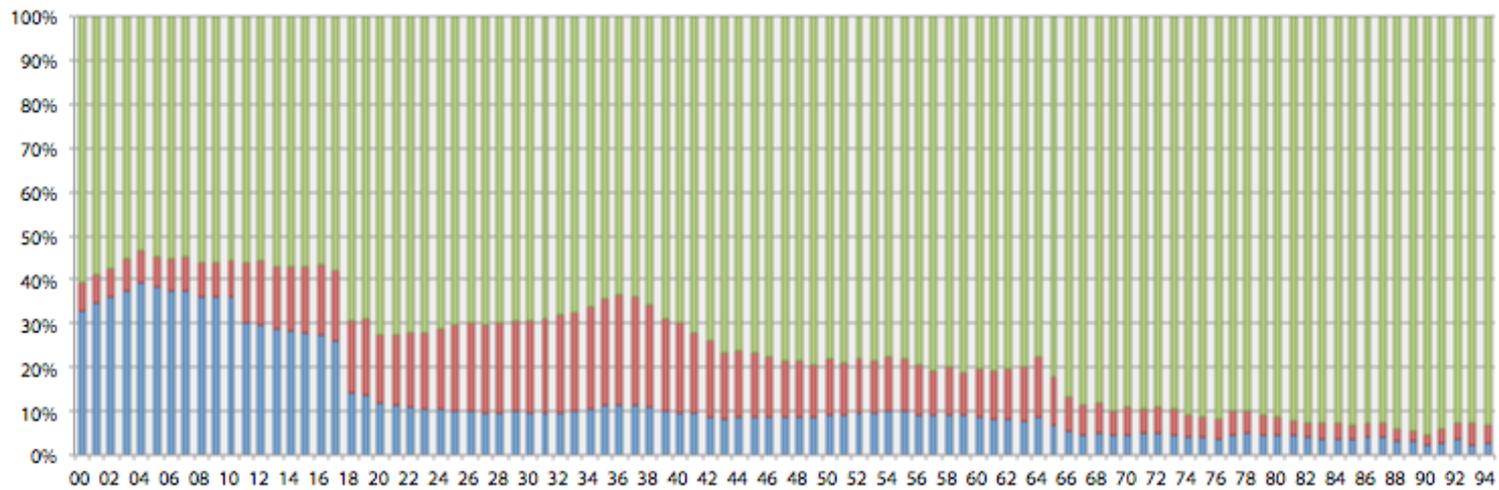
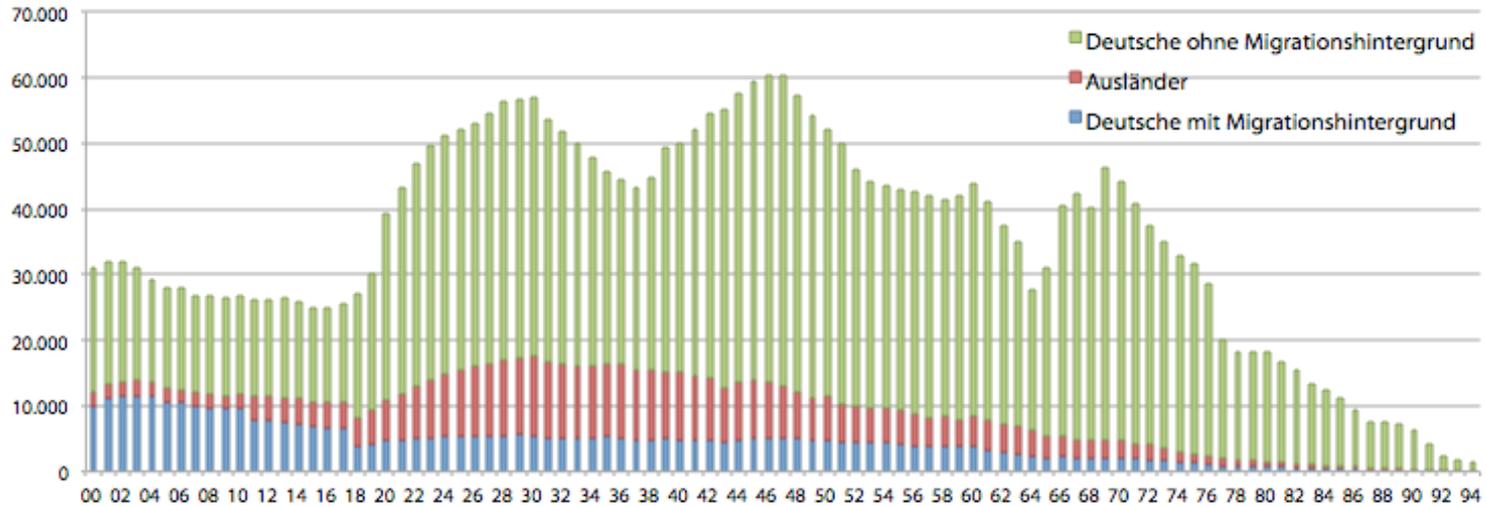


- **Grundgesamtheit aller Personen mit Migrationshintergrund**
  - **Bevölkerungsstatistik: nur Ausländerinnen/Ausländern**
- **Ermittlung aus dem Mikrozensus für Deutschland (2010)**
  - alle nach 1949 auf das heutige Gebiet der Bundesrepublik Deutschland Zugewanderten
  - alle in Deutschland geborenen Ausländerinnen/Ausländer und
  - alle in Deutschland als Deutsche Geborenen mit zumindest einem zugewanderten oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil

- **Ermittlung aus dem Mikrozensus für Deutschland (2010)**
  - ▶ knapp ein Fünftel mit Migrationshintergrund
  - ▶ insgesamt: 19,3%
    - ▶ 45,4% Ausländer/innen
    - ▶ 54,6% Deutsche mit Migrationshintergrund
  - ▶ Früheres Bundesgebiet: 22,0% (SH=12,6%, HB = 27,9%)
  - ▶ Neue Länder: 4,6%
  - ▶ Berlin 24,3% = 835.400 darunter 56,8% Ausländer/innen

## Teil I - Daten und Definitionen - Grundgesamtheit - Berlin

▶ 2010: MZ = 24,3%; EWR = 25,7%

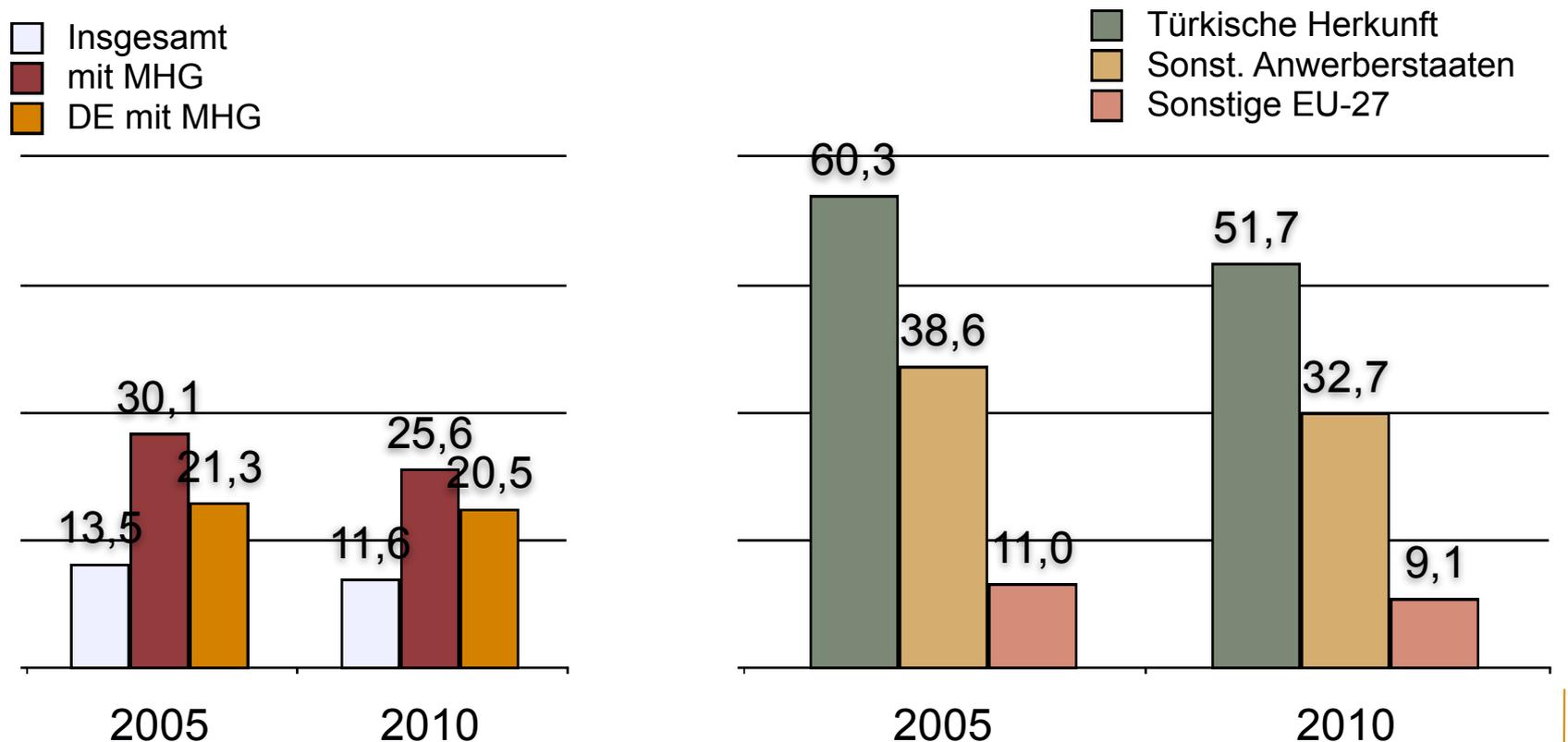


## Teil I - Daten und Definitionen - Zusammenfassung

- Bildungsbiographien liegen aus der Amtlichen Statistik nicht vor
  - Versatzstücke aus Institutionen & Haushalten
  - Nationales Bildungspanel (NEPS)
  - Schulbiographien liegen nicht vor
    - ➔ KMK-Beschluss zum Kerndatensatz nicht umgesetzt
    - ➔ Schüler-ID strittig - „gläserner Schüler“
- Migrationsbegriff
  - abweichende Definitionen oder fehlende Daten aus Institutionen
  - Informationen zur gesprochenen Sprache fehlen oft
  - unterschiedliche Situation in den Bundesländern
  - Merkmal „zu Hause gesprochene Sprache“ fehlt beim MZ

## Teil II - Kinder u18 nach Risikolagen der Eltern: Bildungsfernes Elternhaus (Quelle: Mikrozensus)

- Kinder mit MHG haben häufiger ein bildungsfernes Elternhaus
- Erhebliche Unterschiede zwischen den Herkunftsländern
- Mehr als die Hälfte der Kinder türkischer Herkunft mit bildungsfernem Elternhaus

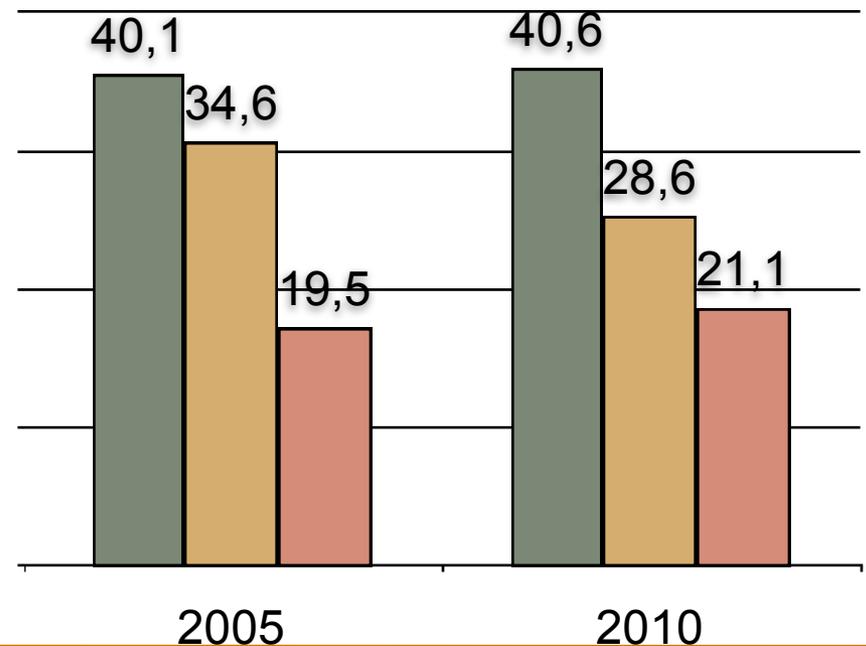
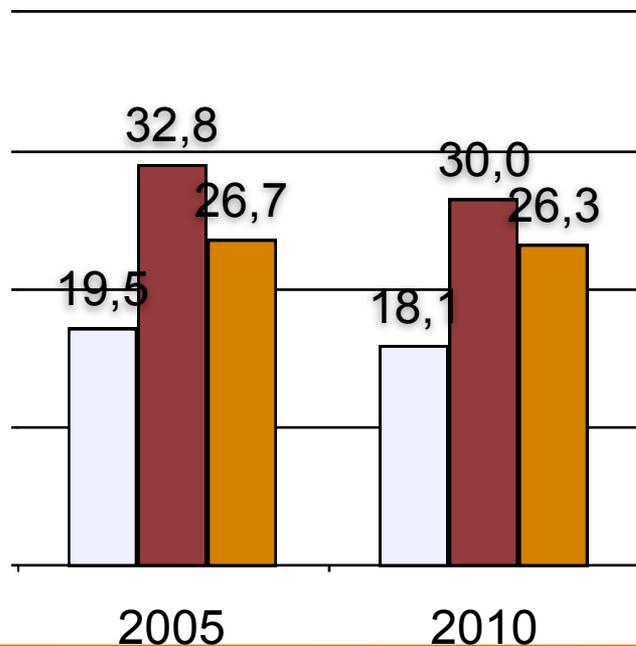


## Teil II - Kinder u18 nach Risikolagen der Eltern: Finanzielles Risiko (Quelle: Mikrozensus)

- Finanzielles Risiko von allen drei Risiken am größten
- Kinder mit MHG haben häufiger finanziell schlecht situierte Elternhäuser
- (bei Alleinerziehenden = 38,4%)

Insgesamt  
 mit MHG  
 DE mit MHG

Türkische Herkunft  
 Sonst. Anwerberstaaten  
 Sonstige EU-27

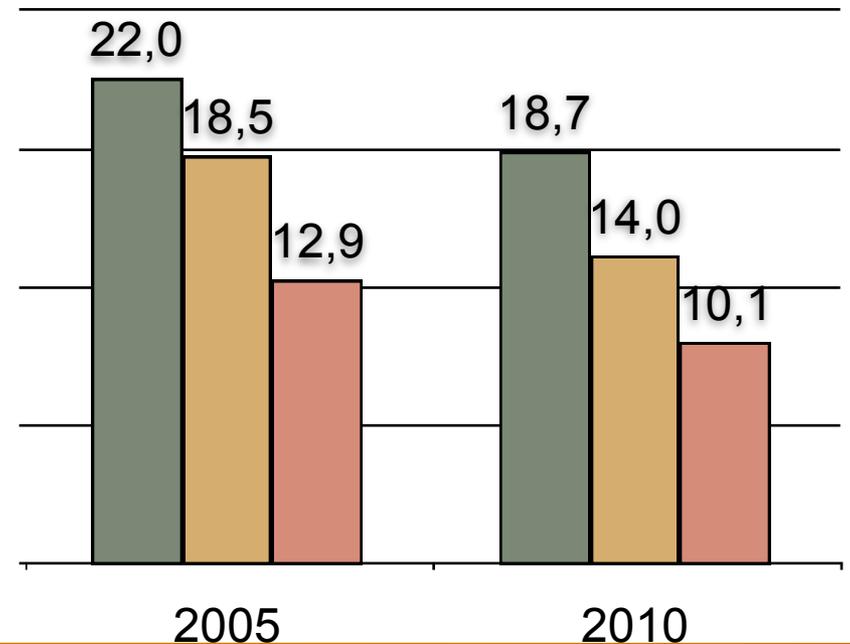
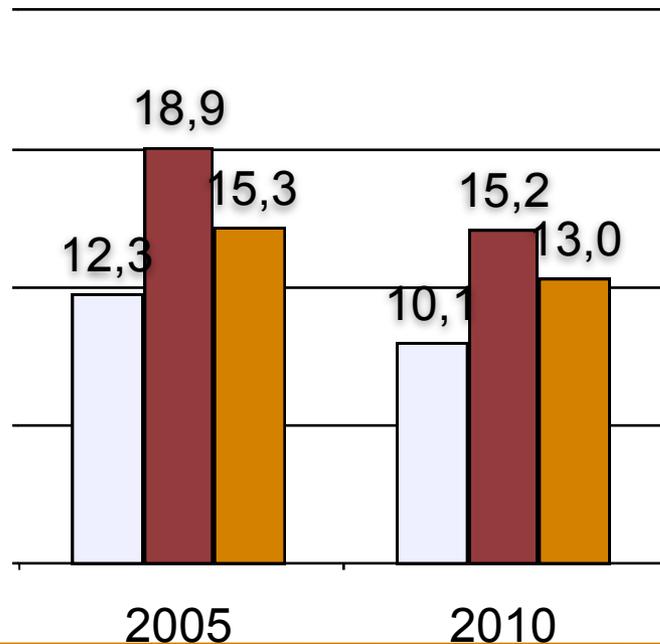


## Teil II - Kinder u18 nach Risikolagen der Eltern: Soziales Risiko (Quelle: Mikrozensus)

- Soziales Risiko kleiner als die anderen Risiken (ILO)
- insbesondere für Kinder mit MHG deutlich geringer als das Risiko des bildungsfernen Elternhauses

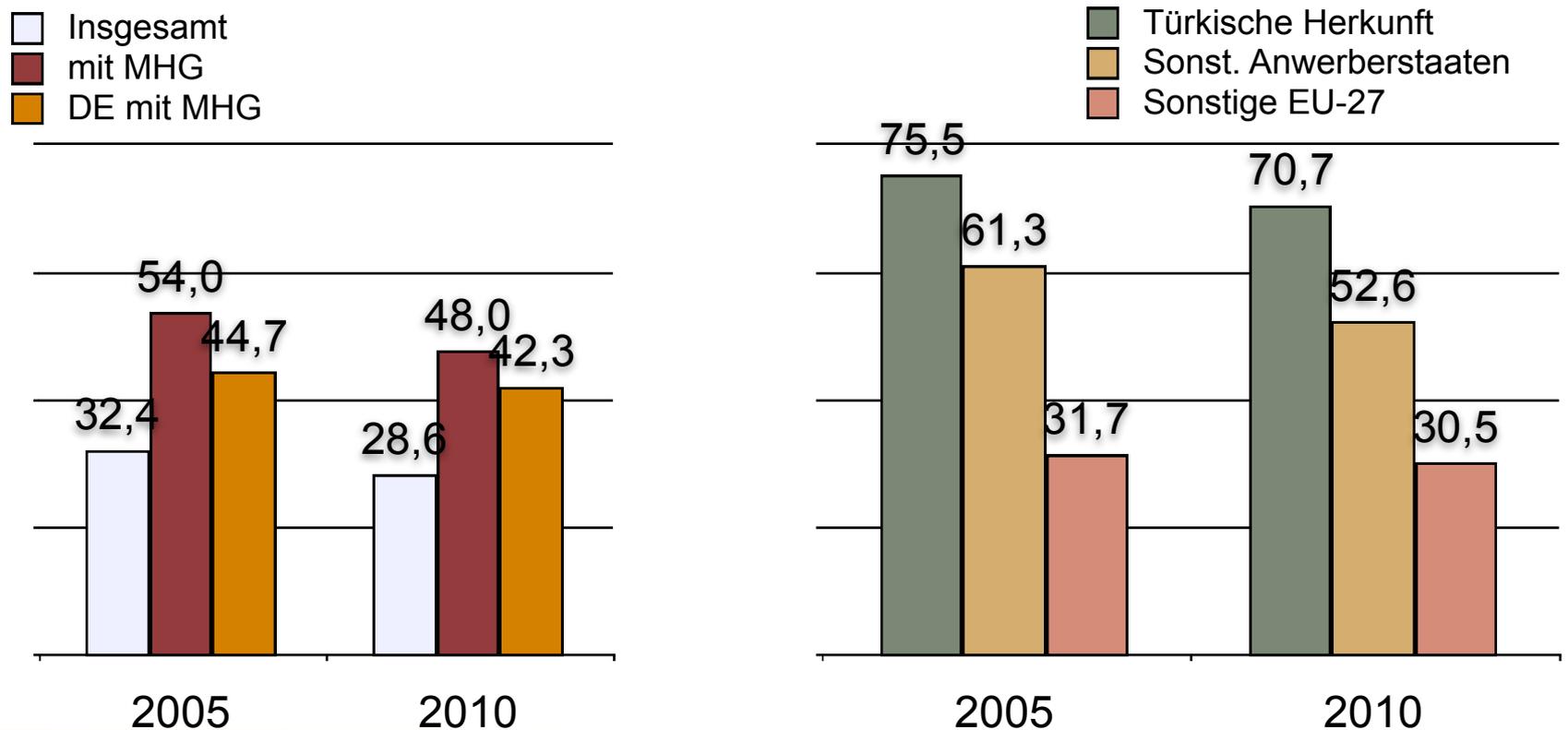
Insgesamt  
 mit MHG  
 DE mit MHG

Türkische Herkunft  
 Sonst. Anwerberstaaten  
 Sonstige EU-27



## Teil II - Kinder u18 nach Risikolagen der Eltern: Mindestens eine Risikolage (Quelle: Mikrozensus)

- noch fast die Hälfte der Kinder mit MHG lebt mit einer Risikolage
- besonders gefährdet sind Kinder türkischer Herkunft

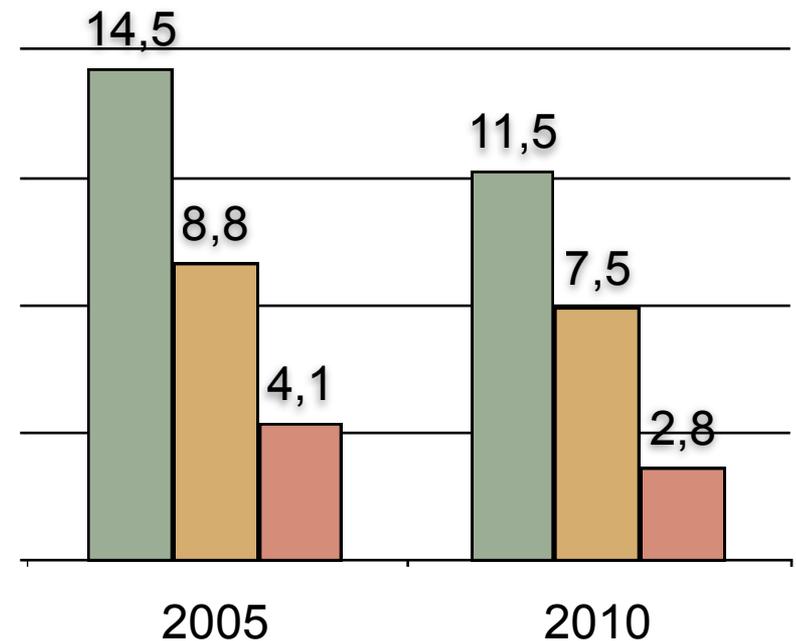
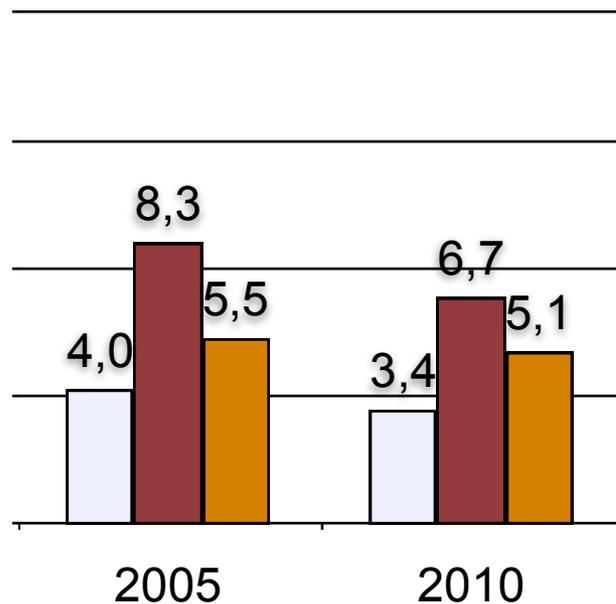


## Teil II - Kinder u18 nach Risikolagen der Eltern: Drei Risikolagen (Quelle: Mikrozensus)

- Kinder mit MHG - insbesondere türkischer Herkunft - leben häufiger mit drei Risikolagen, die einen Effekt auf den Bildungserfolg haben können

Insgesamt  
 mit MHG  
 DE mit MHG

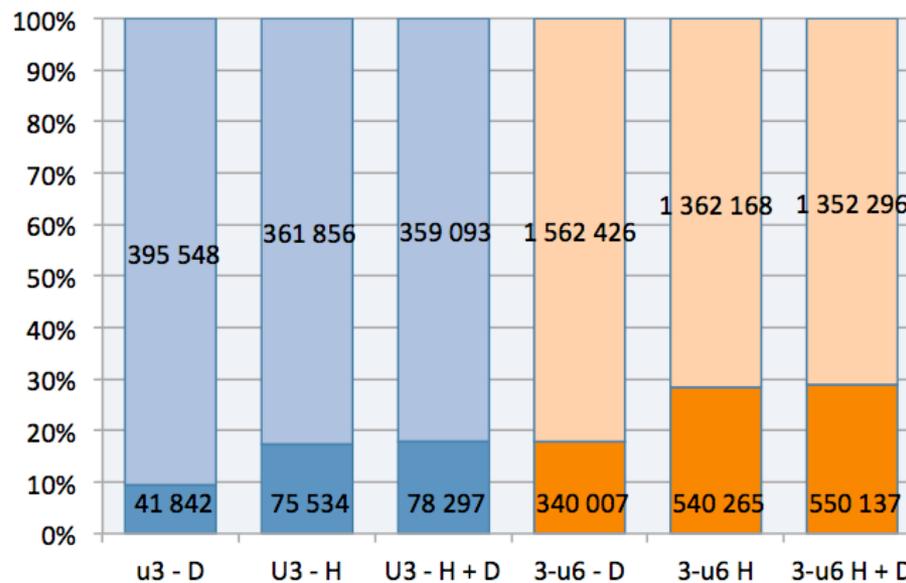
Türkische Herkunft  
 Sonst. Anwerberstaaten  
 Sonstige EU-27



## Vorschulische Bildung - Kindertagesbetreuung (Quelle: Kinder- und Jugendhilfestatistik)

- Migrationshintergrund - Definition
  - ausländisches Herkunftsland mindestens eines Elternteils
  - in der Familie wird vorrangig nicht deutsch gesprochen

Kinder in Tageseinrichtungen in Deutschland



mit MHG



D = nicht deutsch gesprochen

H = Herkunftsland Ausland

H+D = Ausland und/oder nicht deutsch gesprochen

ohne MHG



DE

## Vorschulische Bildung - Kindertagesbetreuung (Quelle: Kinder- und Jugendhilfestatistik, Mikrozensus)

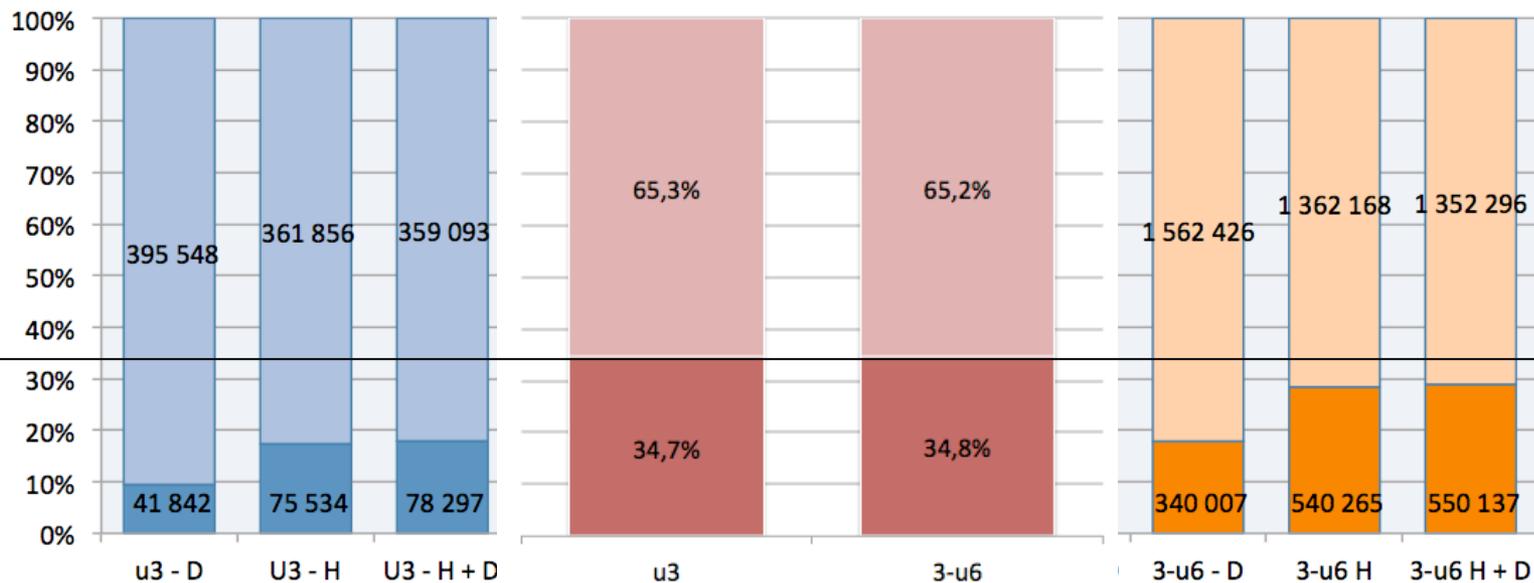
- Beteiligung der Kinder mit Migrationshintergrund insbesondere unter 3 Jahren unterproportional

mit MHG ■ ■  
 D = nicht deutsch gesprochen  
 H = Herkunftsland Ausland  
 H+D = Ausland und/oder nicht deutsch gesprochen  
 ohne MHG ■ ■

Kinder unter 3 Jahre in  
Tageseinrichtungen in Deutschland

Bevölkerung (MZ)

Kinder 3 bis unter 6 Jahre in  
Tageseinrichtungen in Deutschland



DE

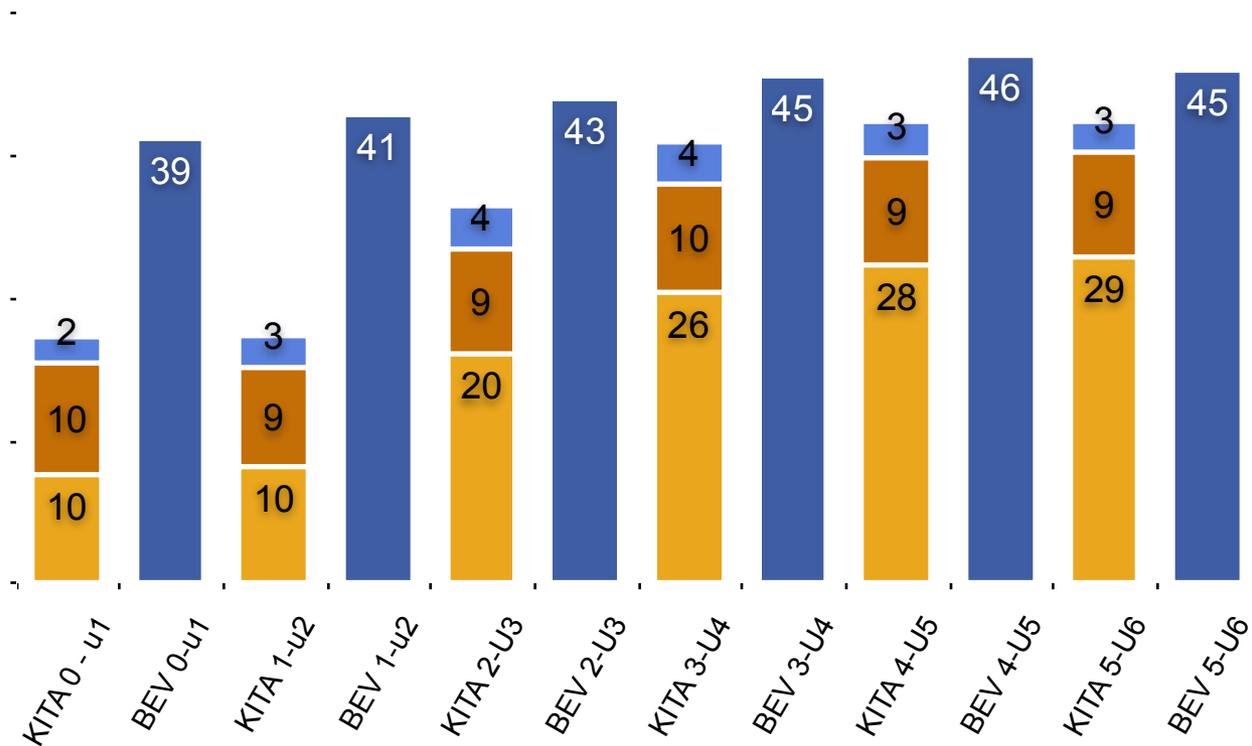
## Vorschulische Bildung - Kindertagesbetreuung (Quelle: Kinder- und Jugendhilfestatistik, EWR-Statistik)

- Berliner Kinder mit Migrationshintergrund (EWR) sind insbesondere in den ersten Lebensjahren deutlich seltener in der KITA

Kinder in Tageseinrichtungen nach MHG und Sprache in Berlin 2011

■ BEV MHG  
■ D + NDHS  
■ Ausl + DHS  
■ Ausl + NDHS

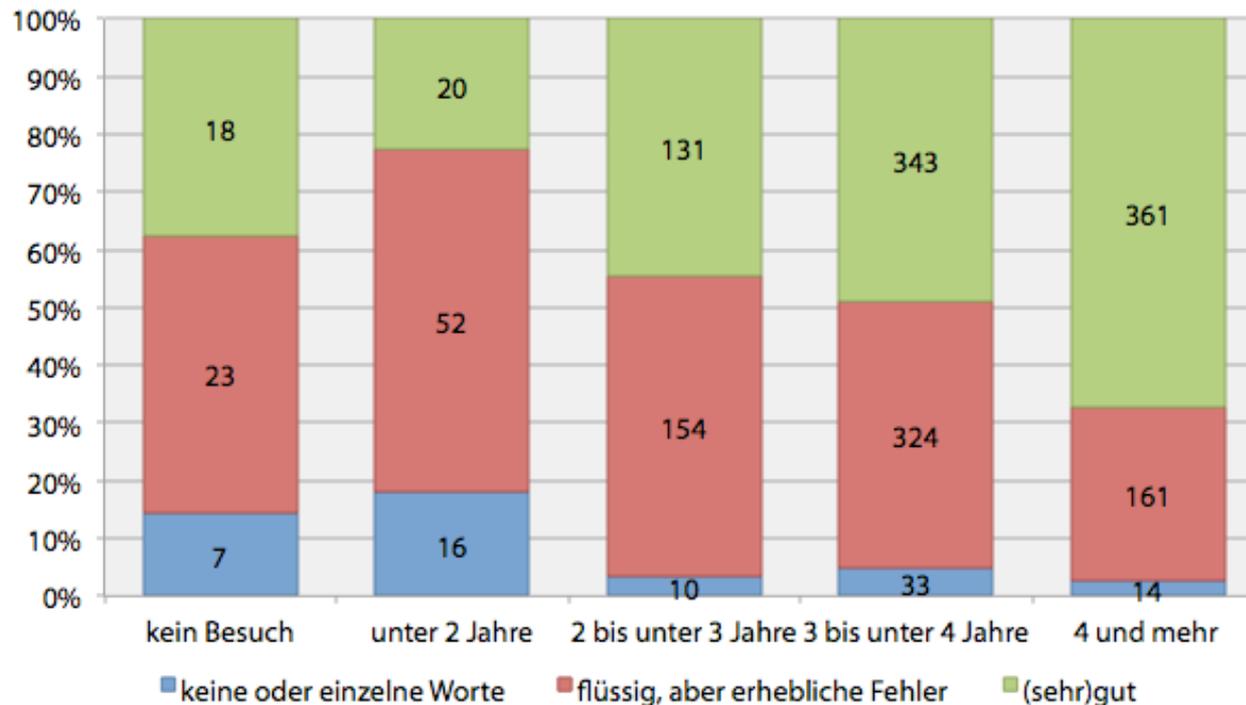
BE



## Vorschulische Bildung - Kindertagesbetreuung - Jahre in KITA (Quelle: Einschulungsuntersuchung)

- Einschulungskohorte 2010 in Berlin-Mitte: 2.786 Kinder, Herkunftsländer: 104
- 34,2% mit Sprachproblemen bei der Einschulung
- Zusammenhang zwischen Dauer des KITA-Besuchs und Sprachstand

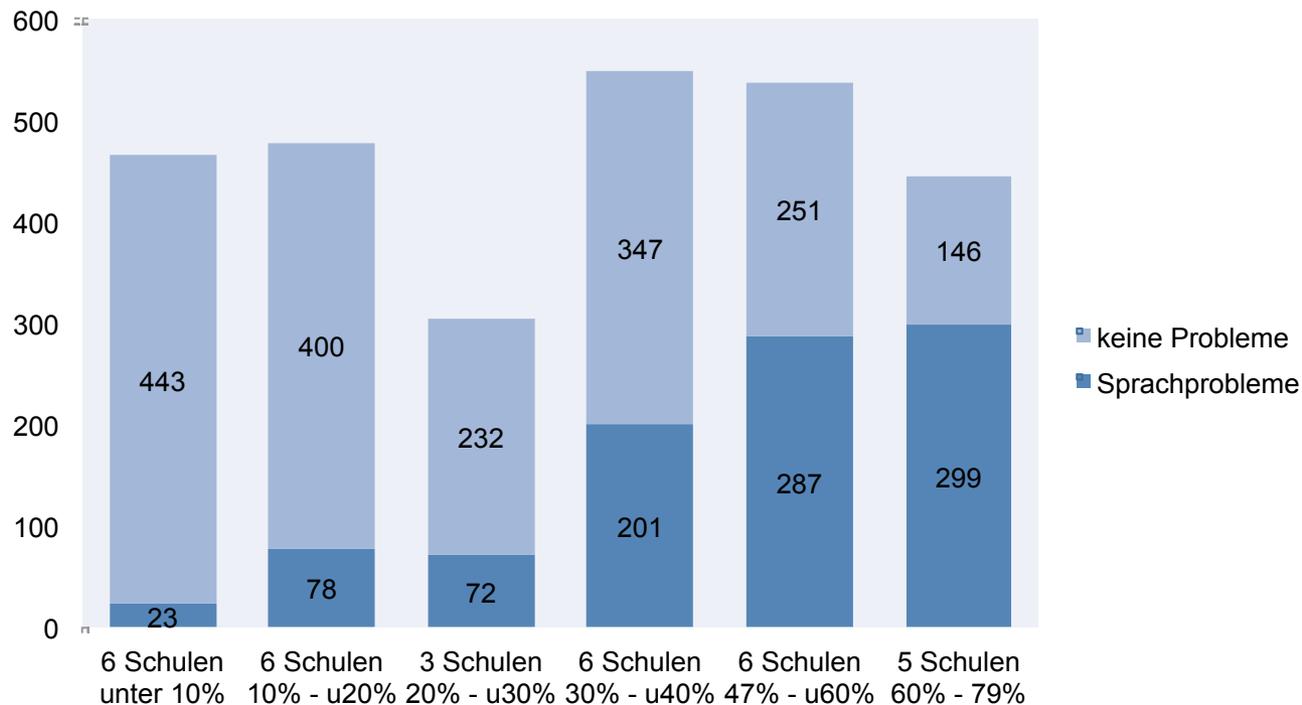
Kinder der Einschulungskohorte 2010 mit MHG, in Deutschland geboren, in Berlin-Mitte nach Jahren in Tageseinrichtungen und Sprachstand (n = 1.667)



## Vorschulische Bildung - Sprachstand bei Einschulung (Quelle: Einschulungsuntersuchung)

- Sprachstand der Einschulungskohorte je Schule in Mitte unterschiedlich
- Mehr als 50% der Kohorte an Schulen mit mehr als 30% der Einschüler/innen mit Sprachdefiziten

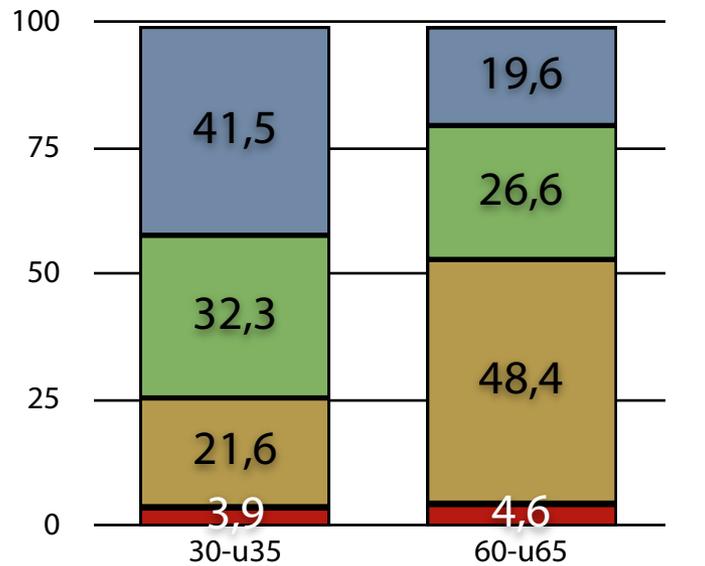
Anzahl der Kinder der Einschulungskohorte 2010 in Berlin-Mitte nach Anteil des Sprachdefizits der Kohorte je Schule (n = 2.744)



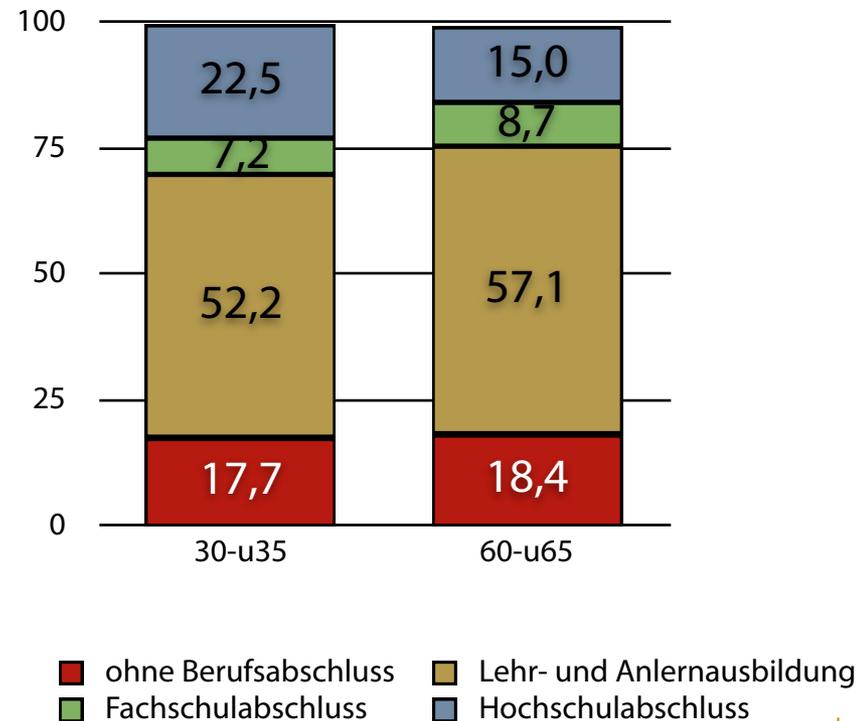
## Bildungsstand Bevölkerung 2010 nach Altersgruppen (Quelle: Mikrozensus)

- Tendenz zu höheren Schulabschlüssen
- Tendenz zu mehr Hochschulabschlüssen
- aber: hoher Anteil bleibt ohne berufliche Ausbildung

Höchster Schulabschluss nach Altersgruppen 2010



Höchster Berufsabschluss nach Altersgruppen 2010

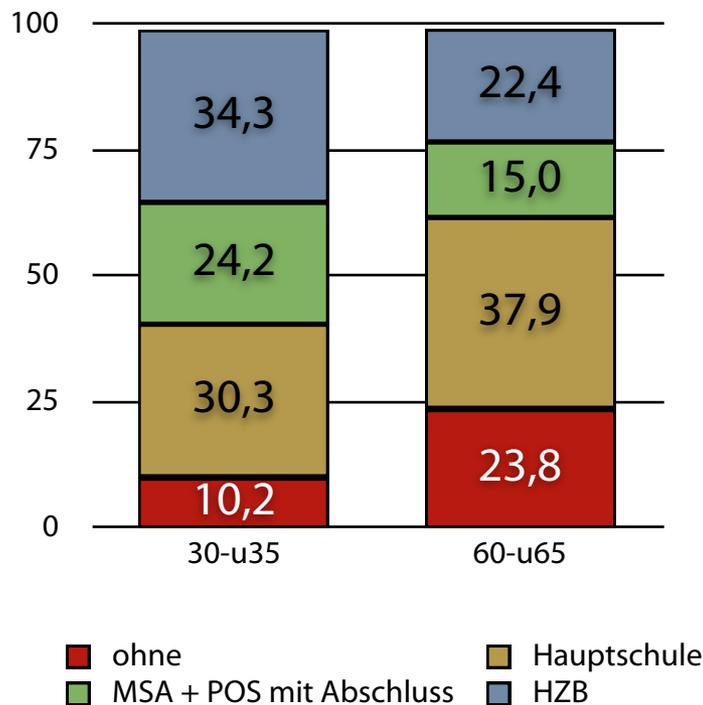


DE

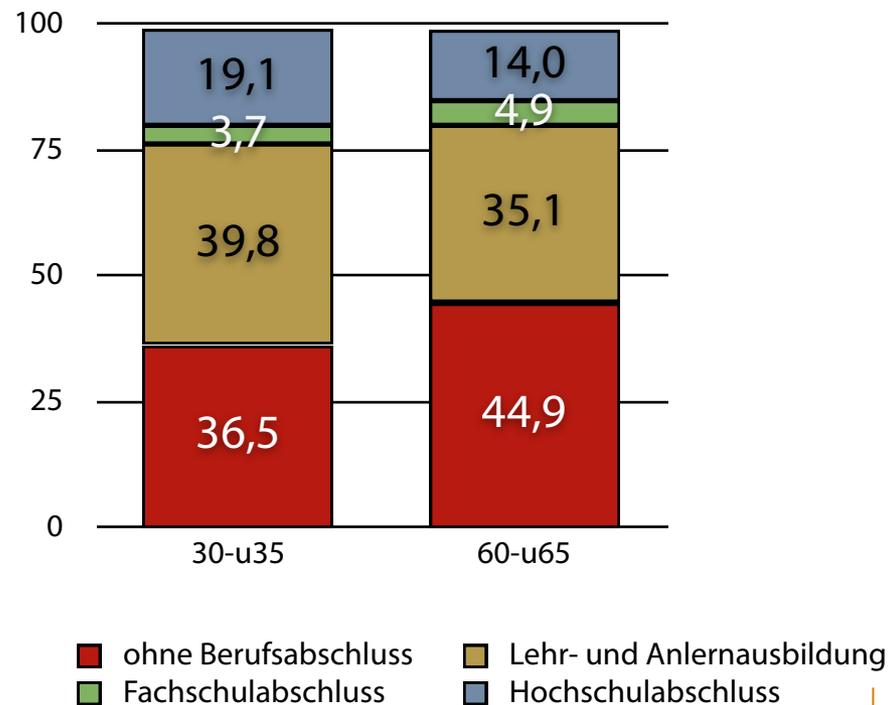
## Bildungsstand Bevölkerung mit Migrationshintergrund 2010 nach Altersgruppen (Quelle: Mikrozensus)

- Tendenz zu höheren Schulabschlüssen und mehr Hochschulabschlüsse
- aber: hoher Anteil bleibt ohne Schulabschluss und ohne berufliche Ausbildung

Höchster Schulabschluss nach Altersgruppen 2010



Höchster Berufsabschluss nach Altersgruppen 2010

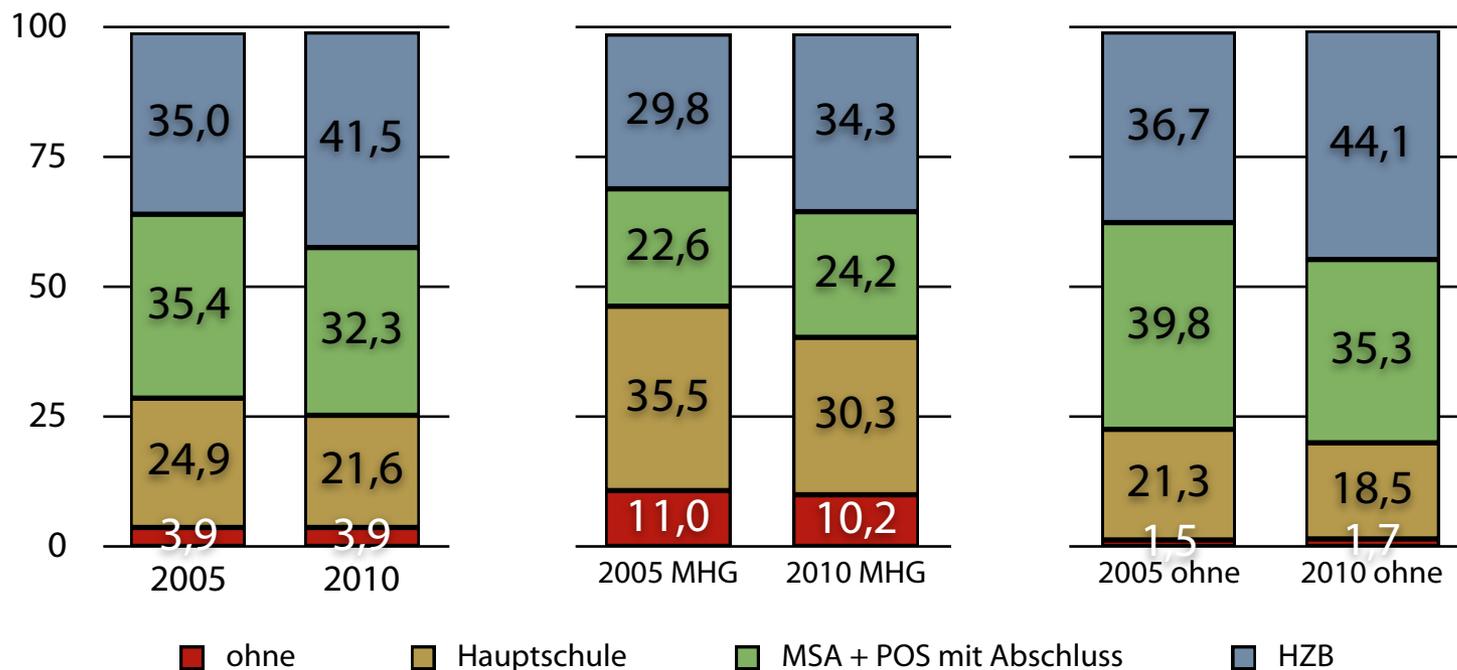


DE

## Bildungsstand der 30-u35 Jährigen nach Migrationshintergrund (Quelle: Mikrozensus)

- Auch viele jüngere Personen mit MHG weiterhin ohne Schulabschluss
- Tendenz zu höheren Abschlüssen, insbesondere Verbesserung bei HZB

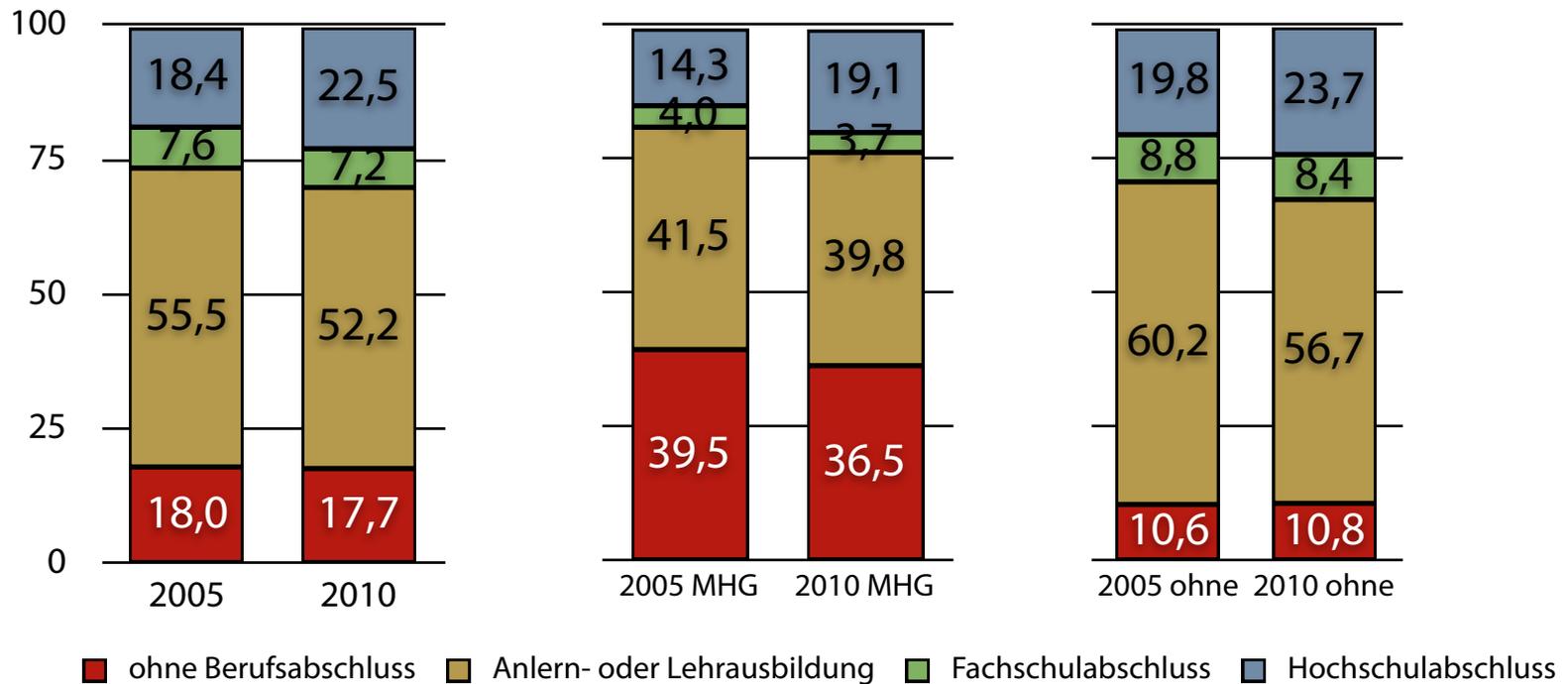
Bevölkerung 30 bis u 35 nach höchstem schulischen Abschluss und Migrationshintergrund in Deutschland 2005, 2010



## Bildungsstand der 30-u35 Jährigen nach Migrationshintergrund (Quelle: Mikrozensus)

- gleichartige Entwicklung bei Personen mit und ohne MHG
- etwas mehr als ein Drittel der Personen mit MHG ohne Berufsabschluss

Bevölkerung 30 bis u 35 nach höchstem beruflichen Abschluss und Migrationshintergrund in Deutschland 2005, 2010

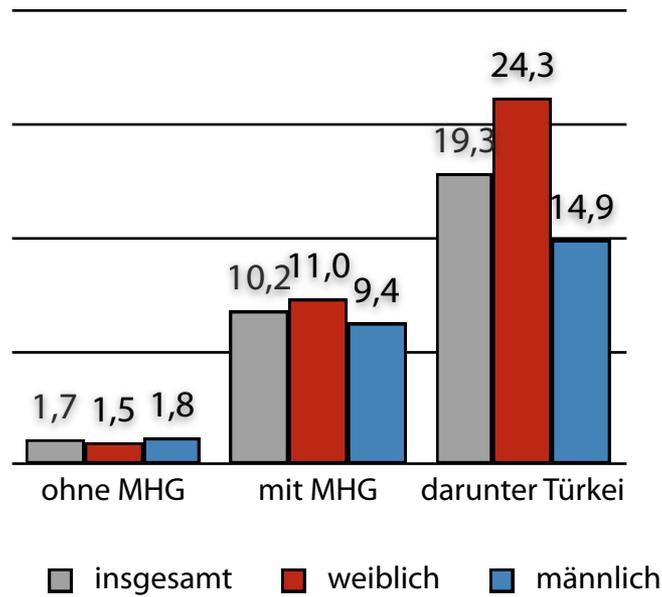


## Bildungsstand der 30-u35 Jährigen nach Migrationshintergrund (Quelle: Mikrozensus)

- anteilig mehr Frauen als Männer mit MHG ohne Schul- und Berufsabschluss
- geschlechtsspezifische Unterschiede je nach Herkunftsland unterschiedlich groß

Bevölkerung 30 bis u 35 ohne Schulabschluss nach Geschlecht 2010

DE



Bevölkerung 30 bis u 35 ohne Berufsabschluss nach Geschlecht 2010

